

SEITENSTETTNER NACHRICHTEN

Nr. 12/Dezember 2023

www.seitenstetten.gv.at



Flammende



Hofweihnacht

Seitenstetten glüht



**GESCHÄTZTE SEITENSTETTNERINNEN,
GESCHÄTZTE SEITENSTETTNER,
LIEBE JUGEND!**

SEITENSTETTEN MACHT SICH MIT DER NEUEN DORF- & STADTERNEUERUNG AUF DEN WEG IN DIE ZUKUNFT

Mehr als 280 interessierte Gemeindevertreterinnen und -vertreter informierten sich am 23. Oktober 2023 in Hausmening über die Neuaufstellung der Organisation sowie der Förderrichtlinien der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

Für die Gemeinde Seitenstetten waren Tamara Starzer, Bürgermeister Johann Spreitzer und Elfriede Halbmayr mit dabei. Wenn LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf zum Stammtisch einlädt, gibt es Informationen aus erster Hand zu den anstehenden Veränderungen in der NÖ Dorf- & Stadterneuerung.

„Unsere Gemeinden sind es, die unsere Dörfer, Städte und Regionen maßgeblich gestalten, weiterentwickeln und ein lebens- und liebenswertes Umfeld für alle Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher sichern“, stellte LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf fest. In den Gemeindestuben sitzen die ersten An-

sprechpartner für die Bürgerinnen und Bürger, wenn es um viele Fragen des täglichen Lebens geht. Dabei ist der Austausch besonders wichtig, nicht nur zwischen Gemeinden und dem Land Niederösterreich, sondern auch untereinander. „Regionale Kooperationen und die Mitwirkung der Bevölkerung sind Erfolgsfaktoren, für eine erfolgreiche Weiterentwicklung. Ein Blick über den Tellerrand lohnt sich und bietet neue Perspektiven“, so Pernkopf über die Bedeutung der regionalen Stammtische.

Im Zuge der Neugründung der Dorf- & Stadterneuerung werden neben den Förderrichtlinien auch die Betreuung der Gemeinden und Vereine neu aufgestellt. Die Angebote würden dadurch effizienter und schlagkräftiger und leisteten weiterhin einen unverzichtbaren Beitrag für die Entwicklung des Landes, so Pernkopf.

Seitenstetten bereit für die Zukunft

Die Vertreterinnen und Vertreter aus Seitenstetten zeigten sich nach den Ausführungen von LH-Stv. Stephan Pernkopf vom Potenzial der Dorf- & Stadterneuerung, der Gemeindeagentur, überzeugt. Bürgermeister Johann Spreitzer betonte die Chancen, die sich für seine Gemeinde ergeben: „Gemeinsam möchten wir Seitenstetten noch lebenswerter gestalten. Beim Stammtisch haben wir wichtige Inputs mit nach Hause nehmen können, wie uns die Dorf- & Stadterneuerung in unserer Gemeinde dabei unterstützen kann.“



REDAKTIONSSCHLUSS GEMEINDEZEITUNG

Wir möchten zeitgerecht auf den Redaktionsschluss der nächsten Gemeindezeitung hinweisen:

MONTAG, 4. DEZEMBER 2023

Parteienverkehr am Gemeindeamt

Montag 8-14 Uhr, Dienstag 8-12 Uhr, Mittwoch geschlossen
Donnerstag 8-12 und 13.30-18 Uhr, Freitag 8-12 Uhr

Sprechstunden Bürgermeister: nach telefonischer Vereinbarung

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Seitenstetten, Tel. 07477/42 224, Fax 07477/42 224/22,
e-mail: gemeinde@seitenstetten.gv.at, www.seitenstetten.gv.at, Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Spreitzer



© Josef Penzendorfer

ERÖFFNUNG ENGINEERING CENTERS LISEC

Am 3. November 2023 eröffnete die Firma Lisec in Seitenstetten mit 2.000 m² Fläche und vier Stockwerken das neue Engineering Center, das rund 140 zusätzliche Arbeitsplätze bietet.

Im Beisein von Gästen aus der Politik sowie in Anwesenheit des Stiftungsvorstandes und Aufsichtsrates sowie der Baupartner und aller Mitarbeiter wurde das neue Gebäude seiner Bestimmung übergeben.

Die Bauarbeiten starteten im April 2022. Eine Erweiterung der Büroarbeitsplätze in Seitenstetten war nach der Zusammenlegung der Standorte Hausmening und Seitenstetten absolut notwendig, berichtete Finanzvorstand CFO Oliver Pichler. Insgesamt wurden mehr als 7 Millionen Euro in das Bauprojekt investiert. Bei der Gestaltung galt es Trends in der Arbeitswelt, wie zum Beispiel spezielle Bereiche für die Zusammenarbeit (Collaboration Spaces) oder si-

tuativ frei wählbare Arbeitsplätze (Shared Desk), mit-einzubeziehen. Das Bürogebäude mit integriertem Laborbereich bietet ein neues Arbeitsumfeld mit unterschiedlichen Raumkonzepten. Das neue Gebäude wird nun durch die Mitarbeiter schrittweise bezogen.



© Josef Penzendorfer

NEUE PHOTOVOLTAIKANLAGE AM ÄRZTEHAUS



Photovoltaikanlagen leisten einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energiewende. Der erzeugte Sonnenstrom verursacht keinen nennenswerten CO₂ Ausstoß und reduziert die Strommenge, die vom Netz bezogen wird und damit auch die Stromkosten.

Auch die Gemeinde Seitenstetten hat wieder eine neue Anlage installiert. Am Dach des Ärztehauses Amstettner Straße, wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 16,5 kWp montiert.

Somit ist das die 9. Anlage die von der Marktgemeinde Seitenstetten installiert wurde.

RÜCKHALTEBECKEN IN PLANUNG - DACHSBACH

Die Gemeinde Seitenstetten plant gemeinsam mit der Wildbachverbauung ein Projekt zum Schutz vor Überflutungen der Siedlung oberhalb der Biberbacher Straße. Bei starken Niederschlägen überflutet der Dachsbach diese Siedlung regelmäßig. Ob der Standort geotechnisch geeignet ist für ein Rückhalte-

becken wird momentan in Zusammenarbeit mit dem Landesgeologen Joachim Schweigl, einer Fachfirma und von Schülern der Höheren Technischen Bundeslehranstalt Krems für Bautechnik mit Hilfe einer Bodenanalyse geprüft.

INFORMATION AUS DEM KINDERGARTEN

Sehr geehrte Eltern!

Ende November 2023 werden alle aufgrund ihres Alters in Frage kommenden Kinder bzw. Familien in Seitenstetten auf dem Postweg über die Möglichkeit des Kindergartenbesuches ab dem kommenden Kindergartenjahr 2024/25 informiert.

Sollten Sie den Kindergartenbesuch in Betracht ziehen, besuchen Sie bitte die Homepage der Gemeinde Seitenstetten. Dort finden Sie neben diversen Informationen zum Kindergartenbesuch das „Datenblatt“ welches Sie digital ausfüllen können. Senden Sie es anschließend via mail an lkg@seitenstetten.at.

Wenn Sie keinen Zugang zu digitalen Medien haben,

kann das Datenblatt vom Kindergarten abgeholt werden. (Mo, Di, Mi, von 8:00 bis 12:00 Uhr)

Aus organisatorischen Gründen ist eine Anmeldefrist bis 31.12.2023 festgesetzt.

Bei auftretenden Fragen steht Ihnen die Kindergartenleitung Fr. Sonja Koger gerne zur Verfügung.

NÖ Landeskindergarten Seitenstetten

Promenade 7

3353 Seitenstetten

07477-42629-21 (Mo bis Mi vormittags)

lkg@seitenstetten.at



WEIHNACHTEN - GEMEINDEAMT ÖFFNUNGSZEITEN

Das Gemeindeamt ist am Freitag, den 08.12.2023 geschlossen.

Über die Weihnachtsfeiertage ist von Donnerstag, den 28.12.2023 bis Freitag, den 05.01.2024 am Nachmittag geschlossen. Vormittags sind wir zu den üblichen Zeiten für Sie da.

Danke für ihr Verständnis!



VÖGEL IM NATURGARTEN SCHÜTZEN & FÖRDERN

Je vielfältiger der Brutplatz und das Nahrungsangebot ist, desto bunter wird sich auch die Vogelschar zeigen.

„Natur im Garten“ Tipps

Natürliche Strukturen: Alte Bäume, Wildsträucher und dichte Hecken bieten den Vögeln Platz für Nistmöglichkeiten.

Passende Fruchtgehölze: Holunder, Faulbaum, Weißdorn, Brombeere und Hundsrose versorgen 30 bis 60 Vogelarten mit Nahrung.

Natürliche Futterquellen: Belassen Sie Körner, Kerne, Samen oder Obstreste an Bäumen, Sträuchern und Stauden.

Futterspender oder -silos: Das Futter bleibt trocken und vermischt sich nicht mit Vogelkot.

Vorsicht bei der Fütterung: Servieren Sie keine Speisereste, Speck und Brotkrümel. Gewürze, Salz und verdorbenes Fett können giftig für die Vögel sein.

Heckenschnitt planen: Schneiden Sie Ihre Hecken vor dem Beginn der Brutsaison. Diese beginnt ungefähr ab März.

Nutzen Sie unsere Online Angebote auf www.naturimgarten.at!

Informationen zu „Natur im Garten“ unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das „Natur im Garten“ Telefon



(v.l.n.r., ohne Titel) GemeinderätInnen der sieben Kleinregionsgemeinden gemeinsam mit Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras, Jugendberaterin Elke Indinger (Jugend:info NÖ), Regionalberaterin Sarah Kühr (NÖ.Regional) und Mobilitätsmanager Bernhard Zehetgruber (NÖ.Regional), Copyright: NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels

NÖ KLEINREGION HERZ DES MOSTVIERTELS VERNETZT JUGENDGEMEINDERÄTINNEN

Herz des Mostviertels. Die sieben Gemeinden der Kleinregion Herz des Mostviertels haben sich zum Ziel gesetzt, in verschiedenen Themenbereichen verstärkt zusammenzuarbeiten. Aus diesem Grund lud der Obmann Bürgermeister Johannes Heuras vergangenen Montag zu einem Vernetzungstreffen der JugendgemeinderätInnen ein. Begleitet und inhaltlich vorbereitet wurde diese Sitzung von der seitens NÖ.Regional zuständigen Kleinregionsbetreuerin Sarah Kühr. Heuras betonte dabei bereits zu Beginn die wichtige Rolle der JugendvertreterInnen in den Gemeinderäten: „Gerade in der Gemeindepolitik gestalten wir unseren unmittelbaren Lebensraum und unsere Zukunft. Wenn sich junge Menschen hier einbringen, ist es unheimlich wertvoll. Umso mehr ist mir die Vernetzung der JugendgemeinderätInnen in der Kleinregion ein großes Anliegen!“

Neben der Vernetzung stand natürlich auch die fachliche Information im Fokus. So berichtete etwa Elke Indinger, Jugendberaterin der Jugend:info NÖ, über aktuelle Angebote der Servicestelle und über Beispiele von umgesetzten Projekten aus ihrer täglichen Arbeit. Die Jugend:info NÖ unterstützt Gemeinden mit prozessbegleitender Jugendarbeit und ist Förderlotse für Jugendprojekte. Jungen Menschen bietet sie kostenlose Beratung und Informationen zu jeglichen Themen, die diese Altersgruppe beschäftigen. Sarah Kühr informierte daran anknüpfend über die in der Kleinregion startenden Zertifizierungsprozesse familienfreundliche Gemeinde sowie familienfreundliche Region. Hier geht es darum, zunächst alle familienfreundlichen Maßnahmen einer Gemeinde bzw. einer Region unter Beteiligung von Menschen aller

Altersstufen zu erheben, mögliche Lücken zu ermitteln und anschließend konkrete Projekte umzusetzen. Auch im Zuge dieser Prozesse ist die Beteiligung junger Menschen sowie der JugendgemeinderätInnen essentiell für die Realisierung gemeinsamer Projekte.

Als weiterer Programmpunkt wurde über aktuelle Mobilitätsthemen in der Kleinregion von NÖ.Regional Mobilitätsmanager Bernhard Zehetgruber berichtet. Das im Sommer gestartete Anrufsammeltaxi Pilotprojekt VOR Flex Mostviertel West wurde eingehend besprochen. Es ergänzt den regionalen Bus- und Bahnverkehr und dient daher als wichtiger Lückenschluss im öffentlichen Verkehr. Gemeinsames Ziel der Kleinregion ist auch die Schaffung eines durchgängigen Radwegenetzes. Dazu wurde gemeindeübergreifend bereits ein Maßnahmenkatalog mit entsprechender Planung erstellt. Kleinregionsobmann Bürgermeister Johannes Heuras sieht auch hier Potential in der Arbeit der JugendgemeinderätInnen. „Gerade Mobilität wird in Zukunft ein ganz wichtiges Thema sein. Umso mehr sind gerade die Vertreter der Jugend in den Gemeinderäten aufgerufen, aktiv mitzugestalten“, so Heuras.

Die JugendgemeinderätInnen freuten sich über die Möglichkeit des gegenseitigen Kennenlernens und des gemeinsamen Austausches. Es gibt Projekte, die jede Gemeinde für sich individuell realisieren muss. Es gibt jedoch auch Maßnahmen, die gemeindeübergreifend, gemeinsam in der Kleinregion entwickelt und umgesetzt werden können. Folglich sollen in Zukunft auch weitere Vernetzungstreffen von FachgemeinderätInnen stattfinden.



(v.l.n.r., ohne Titel) Bgm. Friedrich Hinterleitner (Biberbach), Bgm. Josef Unterberger (Wolfsbach), Bgm. Martin Schöglhofer (Aschbach-Markt), Kleinregionsoobmann Bgm. Johannes Heuras (St. Peter in der Au), Bgm. Johann Spreitzer (Seitenstetten), Regionalberaterin Sarah Kühr (NÖ.Regional), Bgm. Josef Forster (Ertl), Bgm. Erwin Pittersberger (Weistrach), Maria Ettliger (Leader Region Moststraße), Alexander Kaiser (Siegel+Kaiser Beratung-Strategie-Projektentwicklung), Copyright: NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels

AUSTAUSCH DER NÖ KLEINREGION HERZ DES MOSTVIERTELS

Herz des Mostviertels. Die Vertreter der sieben Gemeinden der NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels treffen sich regelmäßig zum Informationsaustausch und zur Abstimmung gemeinsamer Projekte. Gastgeber war zuletzt die Gemeinde Wolfsbach.

Im Fokus der dritten Sitzung dieses Jahres stand sowohl der geplante Rundwanderweg „Herz des Mostviertels“, als auch ein fachlicher Input der Firma GISquadrat, die eine digitale Lösung zur Erhebung und Nutzung von Brachflächen präsentierte.

Die Planung und Entwicklung des Rundwanderweges „Herz des Mostviertels“ wurde im Verlauf dieses Jahres gemeinsam mit VertreterInnen der Gemeinden sowie WegexpertInnen der Region vorangetrieben und vom Büro Siegel+Kaiser fachlich begleitet. Das touristische Gesamtkonzept steht kurz vor der Fertigstellung. Um möglichst zeitnah mit der Umsetzung des Rundwanderweges zu starten, wurde die Kleinregionssitzung zur gemeinsamen Abstimmung mit der Leader Region Moststraße genutzt. Neben Start- und Informationstafeln zum Rundwanderweg, sollen so genannte „Storytelling-Stationen“ die Region mit ihren einzigartigen Besonderheiten zu Naturraum, Geschichten, Persönlichkeiten, ... erlebbar machen. Ergänzend dazu sind Rast- und Ruheplätze an zentralen Orten entlang des Weges in einheitlichem Design geplant. Unser gemeinsames Ziel ist es, mit diesem Projekt einen Impuls für unsere Region zu setzen. Wir haben im Herzen des Mostviertels wahrlich viel zu bieten und dieses Potential wollen wir hervorheben

ben und unterstreichen.

Den zweiten Schwerpunkt der jüngsten Sitzung bildete ein Fachvortrag der Firma GISquadrat. Ein digitales Tool zur optimalen Nutzung und Analyse bereits vorhandener statischer und dynamischer Daten, wie Registerdaten, Widmungen, Daten des zentralen Melderegisters, ... wurde vorgestellt. Mit einem weiteren Modul können auch 3D-Modelle erstellt werden. Ziel ist es, Leerstände in Gebäuden und Brachflächen im Bauland per Mausclick sichtbar zu machen, um damit die wertvolle Ressource Boden zu schonen. Für die Gemeinden war es interessant, diese Möglichkeiten zur Verschneidung von realer und digitaler Welt kennen zu lernen.

Des Weiteren tauschten sich die Kleinregionsvertreter zu aktuellen Gemeindethemen, insbesondere zu den gegebenen Herausforderungen im Zuge der NÖ Kinderbetreuungsoffensive aus.



Informationen zur NÖ Kleinregion Herz des Mostviertels: www.herzmostviertel.at

Johann Spreitzer
Ihr Bürgermeister

JETZT HANDY-SIGNATUR AUF ID AUSTRIA UMSTELLEN

Die ID Austria ist eine Weiterentwicklung von Handy-Signatur und Bürgerkarte und geht am 5. Dezember 2023 in Echtzeitbetrieb.

Wurde die Handy-Signatur von einer Behörde (z.B. via FinanzOnline, von der Gemeinde oder von einem Magistrat/einer Bezirkshauptmannschaft) registriert, kann sie in der App „Digitales Amt“ auf die ID Austria mit Vollfunktion aufgewertet werden. Wurde die Handy-Signatur jedoch nicht bei einer Behörde registriert (z.B. bei der Post), ist in der App lediglich der Umstieg auf die Basisfunktion der ID Austria möglich. Um die Vollfunktion der ID Austria zu erhalten, ist zusätzlich ein Behördengang zur Registrierung notwendig.

Hier können Sie feststellen, wie die Handysignatur registriert wurde: <https://a-trust.at/konto>

Anleitung: Umstieg mit Handy-Signatur

- In der aktuellsten Version der App „Digitales Amt“ anmelden. Im Zuge der Anmeldung wird Ihre
- Handy-Signatur bereits auf die ID Austria umgestellt. Hinweis: Falls Ihre Handy-Signatur nicht
- behördlich registriert wurde (z.B. via A1 oder Post), ist für die Vollfunktion – und damit die
- Funktionen des digitalen Führerscheins – ein Behördengang zur persönlichen Identitätsfeststellung



- notwendig.
- Nummer des Reisepasses oder Personalausweises eingeben.
- Signatur-Anfrage unterschreiben und abschließen.
- Die Registrierung ist abgeschlossen und die ID Austria ist einsatzbereit.

Anleitung: Sie haben noch keine Handy Signatur

- Die App „Digitales Amt“ installieren und die Online-Vorregistrierung nutzen.
- Mit dem Ausweis, den Sie zur Online-Vorregistrierung genutzt haben, Ihrem Smartphone und einem
- Passfoto zu einer Passbehörde oder ermächtigten Gemeinde gehen.
- Hierfür ist eine Terminanmeldung erforderlich.
- Vor Ort TAN aufs Smartphone erhalten und der Behördenmitarbeiterin bzw. dem Behördenmitarbeiter mitteilen.
- Nach Aufforderung Ihr Signatur-Passwort in der App eingeben und die Signatur-Anfrage
- unterschreiben.
- Die Registrierung ist abgeschlossen und Ihre ID Austria ist einsatzbereit.

Ausländische Staatsangehörige können die ID Austria nicht online verlängern. Hier ist der Besuch einer Landespolizeidirektion notwendig, um eine neue ID Austria zu registrieren.

Weitere Informationen erhalten Sie online unter www.oesterreich.gv.at/id-austria

Terminvereinbarungen jederzeit am Gemeindeamt Seitenstetten unter 07477 42 224 oder per Mail an gemeinde@seitenstetten.gv.at

ABRECHNUNG KÜNSTLICHE BESAMUNGEN VON RINDERN UND SCHWEINEN

Es wird gebeten, die Besamungsscheine für die künstlichen Befruchtungen (Eigenbesamung und Besamungen von Tierärzten) von Rindern und Schweinen für 2022 **bis spätestens 15. Dezember 2023** am Gemeindeamt abzurechnen, damit die Abrechnung für 2023 noch heuer durchgeführt werden kann.

GEHSTEIGREINIGUNG BEI SCHNEE UND EIS – GEMEINDESTRASSENWINTERDIENST

Es wird darauf hingewiesen, dass gem. § 93 der Straßenverkehrsordnung die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet – ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften – dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden **Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern und bei Schnee und Glatteis zu streuen sind.**

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu streuen. Die Liegenschaftsbesitzer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass gem. § 93 Abs. 6 der StVO zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße eine Bewilligung der Behörde erforderlich ist.

Bitte keinen Schnee auf die Straße schieben!

Die fallweise Schneeräumung durch Arbeiter der Gemeinde befreit die Liegenschaftseigentümer nicht von diesen Anrainerpflichten. Sie dürfen sich daher auch nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige und Gehwege von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Bei Unfällen durch fehlende oder mangelhafte Räumung oder Streuung haftet immer der Grundbesitzer!

Um eine ordnungsgemäße Schneeräumung auf den Straßen in den Siedlungsgebieten durchführen zu können, wird gebeten, die Autos nicht auf der Fahrbahn abzustellen.

Es muss bedacht werden, dass das Winterdienstpersonal während der Nacht und bei schlechtesten Sichtverhältnissen den Dienst verrichten muss.

Alle Autobesitzer werden ersucht, bei Schneefall die Autos nach Möglichkeit auf dem eigenen Grund und nicht auf der Straße abzustellen, da dadurch die Schneeräumung erheblich behindert wird. Verparkte Flächen können nicht mit dem Schneepflug geräumt werden!

FÖRDERUNG FÜR PRÄVENTIONSMASSNAHMEN BEI SCHÄDEN DURCH DEN FISCHOTTER UND BIBER

Fischotter und Biber sind nach der europäischen Naturschutzrichtlinie (Fauna–Flora–Habitat-Richtlinie) streng geschützte Tierarten. Beide Arten galten einst als ausgerottet, sind jedoch mittlerweile in Niederösterreich wieder weit verbreitet. In naturnahen Gebieten bleibt das Vorkommen dieser Tiere oft unentdeckt. In der Kulturlandschaft kann es jedoch durch die Lebensweise dieser Arten zu Konflikten kommen. Die Nage-, Grab- und Dammbautätigkeiten des Bivers können etwa Schäden in der Forst- und Landwirtschaft verursachen oder wasserbautechnische Strukturen beschädigen. Aufgrund des Nahrungsspektrums des Fischotters, welches sich aus Fischen, Amphibien, Krebsen und Weichtieren zusammensetzt, können bei dieser Art Konflikte in den Bereichen Fischzucht und Fischerei entstehen.

Das Land Niederösterreich fördert daher bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen. Prinzipiell ist es sinnvoll, solche Präventionsmaßnahmen

dort umzusetzen, wo ein Vorkommen dieser Arten bekannt ist.

Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bivers können E- Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitterung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden. Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.

Da eine sachgemäße Umsetzung für die Funktionalität der Präventionsmaßnahme wesentlich ist, sind Informationsblätter auf der Internetseite der Naturschutzabteilung des Landes NÖ abrufbar (Wildtierinfo - Übersicht - Land Niederösterreich (noel.gv.at)). Hier finden sich auch weitere Informationen zu den Förderungen, deren Voraussetzungen und der Antragsstellung.



Gemeindeverband der

Carl Zeller Musikschule St. Peter/Au

Das Musikschulwesen hat sich in den letzten Jahrzehnten hinsichtlich an Qualität und Quantität enorm weiterentwickelt und ist in unserem gesellschaftlichen Leben kaum mehr wegzudenken.



Auch in unserem Musikschulverband mit den Mitgliedsgemeinden Ertl, Biberbach, Weistrach, Wolfsbach, Seitenstetten und St. Peter/Au können wir auch heuer wieder sehr stolz zurückblicken, welche an tollen Leistungen unserer MusikschülerInnen mit unserem Lehrkörper erarbeitet wurde, sowie unvergessliche und erlebnisreiche Auftritte und Konzerte bestritten wurden.



Es wurden an die 70 Vortragsabende abgehalten – beim NÖ Landeswettbewerb Prima la musica nahmen 7 Solisten und 2 Ensembles sehr erfolgreich teil – im Juni konzertierten an die 220 SchülerInnen beim Verbandskonzert in St. Peter/Au in verschiedensten Ensembles und Orchestern, um nur einige Veranstaltungen zu erwähnen.



Die gleichbleibende Schülerzahl von ca. 900 Kindern und Erwachsenen mit 40 Lehrkräften, sowie zwei Kunstkursen in Design und Malen, spricht ebenfalls für den Erfolg in unserer Carl Zeller Musikschule.



Die Musikschule gestaltet im Advent wieder viele Adventmessen in den Kirchen und auf Adventmärkten werden auch einige Ensembles der Musikschule zu hören sein.

Im Frühjahr erwarten uns viele schöne Themenkonzerte in allen Mitgliedsgemeinden, wozu wir Sie alle jetzt schon sehr herzlich einladen dürfen!

Alle Termine, Rückblicke und Fotos finden Sie auf unserer Homepage www.ms-carlzeiler.at

Wir wünschen unseren Musikschüler*innen weiterhin viel Spaß beim Musizieren und wir freuen uns auf Ihren Besuch bei unseren zahlreichen Veranstaltungen der Musikschule!

Dir. Ewald Huber

Amstettner Straße 29
3353 Seitenstetten



s305142@noeschule.at
T 07477/42 359

MITTELSCHULE SEITENSTETTEN-BIBERBACH

Alle SchülerInnen mit Windows Notebooks ausgestattet

Montag, 9. Oktober 2023

Man spürte die Aufregung, vor allem aber eine sehr große Freude in den 1. Klassen, als die Lieferung der Geräte an unserer Schule eintraf. Seit Schulbeginn arbeiteten die Schülerinnen und Schüler fleißig und geduldig in unseren Informatikräumen mit den Stand-PCs, welche mittlerweile schon in die Jahre gekommen sind. Beim Erlernen des 10-Finger-Systems aber auch beim Aneignen erster digitaler Skills in den Unterrichtsfächern Digitale Grundbildung und Informatik zeigten sie sich sehr geduldig und eifrig.



Mittwoch, 18. Oktober 2023

Ein Leuchten in den Augen war zu beobachten, als unsere Schülerinnen und Schüler das erste Mal ihr eigenes Gerät in den Händen halten durften.

Nachdem die Geräte von Frau Schlögelhofer und Frau Schwegk für eine gemeinsame Inbetriebnahme vorbereitet wurden, durften am 18.10.2023 die Kinder der ersten Klassen unter Anleitung von unserem IT-Betreuer Gerhard Neubauer ihr eigenes Gerät aufsetzen.



Das Team der Mittelschule Seitenstetten-Biberbach ist darüber erfreut, dass nun alle Schülerinnen und Schüler ein eigenes Notebook besitzen.

Amstettner Straße 29
3353 Seitenstetten



s305142@noeschule.at
T 07477/42 359

MITTELSCHULE SEITENSTETTEN-BIBERBACH

Dipl.-Päd. Ilona Kogler und Eva-Maria Schlögelhofer, BEd absolvierten den 2-jährigen Hochschullehrgang „Digitale Grundbildung“. Neben der Informatikausbildung, welche schon vor Jahren abgeschlossen wurde, ist dies nun zusätzlich eine gute Basis, um unseren Kindern notwendige Kompetenzen im Bereich der digitalen Bildung zu geben.



Neben Informatik (verbindliche Übung) ist der Pflichtgegenstand Digitale Grundbildung mit einer Wochenstunde in jedem Jahrgang seit dem Herbst 2022 auf dem Stundenplan unserer Schülerinnen und Schüler zu finden. Sie sollen digitale Technologien auf kritische, innovative und kreative Weise nutzen können.

Am Arbeitsmarkt wird ein selbständiges, routiniertes Arbeiten mit Computeranwendungen und im Netz vorausgesetzt. Dies ist auch ein wesentliches Ziel der digitalen Grundbildung.

... und ...

Lifestyle Skills (z.B. das Bedienen eines Smartphones) sind nicht mit Professional Skills (z.B. das Beherrschen von Text—oder Präsentationsprogrammen) gleichzusetzen.

Wir freuen uns auch, dass an unserer Schule der ICDL, umgangssprachlich unter „Computerführerschein“ bekannt, angeboten wird. Frau Schlögelhofer und Frau Schwiegk führen unsere Schülerinnen und Schüler durch die sieben Module bis hin zu den Prüfungen. Am Ende der vierten Klasse dürfen manche unserer Schülerinnen und Schüler das ECDL/ICDL Advanced-Zertifikat in ihren Händen halten.

Mittwoch, 25. Oktober 2023

Dr. Ronald Bieber, OCG-Generalsekretär, besuchte unsere Schule und es gab die Möglichkeit zum konstruktiven und informativen Austausch. Unter anderem lud er auch zur Teilnahme am Biber der Informatik (Internationaler Online-Wettbewerb) ein. Diese Einladung können wir nicht ausschlagen 😊.



Ein herzliches Dankeschön möchte ich an dieser Stelle Herrn Robert Hummel aussprechen. Auch in seinem wohlverdienten Ruhestand kümmert er sich nach wie vor um die Homepage und unterstützt tatkräftig im Hintergrund.

Text: Eva-Maria Schlögelhofer
Fotos: Lukas Michelmayer
Eva-Maria Schlögelhofer

UMWELT GEMEINDE
SERVICE



Energiespar-Tipps für Gemeinden

Die derzeitige Energiesituation stellt die niederösterreichischen Gemeinden vor große Herausforderungen. Unsere **Energiespartipps** und **Maßnahmenvorschläge** helfen Ihnen zielgerichtet vorzusorgen.

Eine Initiative der eNu.at



Europäische Union Investitionen in Wachstum & Beschäftigung. Österreich.



Bei einer Besprechung in der Volksschule wurden die Schulwarte der Volksschule und der Mittelschule über die Energiesparmaßnahmen durch die Energiebeauftragten Johann Kimmeswenger und Elfriede Halbmayr informiert.

Energiespar-Tipps & Maßnahmen

Stufe 1

Hohen Energiekosten durch Einsparungen entgegenwirken

Stufe 2

Einsparmaßnahmen mit Einschränkungen aufgrund einer kritischen Versorgungssituation

Stufe 3

Notmaßnahmen bei drastischen Versorgungsengpässen

Wärme

Stufe 1

- **Grundregel: 2°C weniger = 10 % Energieeinsparung**
- **Stoßlüften** statt gekippter Fenster
- **Heizkörper** entlüften und freihalten
- **Zeitsteuerung** bei Raumthermostaten nutzen
- **Heizanlagen warten**, Leitungen dämmen
- **Dichtungen** an Fenstern und Türen prüfen/tauschen, mittelfristig: Fenster erneuern
- **Wärmedämmung** (z.B. oberste Geschoßdecke) anbringen
- Mittelfristig: **Heizung** von fossil auf erneuerbar umstellen

Stufe 2

- **Raumtemperatur** öffentlicher Gebäude: 19°C (lt. Gasnotfallplan EU)
- **Mindergenutzte Gebäude:** 5°C (Frostschutz)
- **Temperaturen in Freizeiteinrichtungen** (z.B. Bäder) reduzieren oder schließen

Warmwasser

Stufe 1

- **Absenken** der Warmwassertemperatur (Speicher: 55-60°C)
- **Wasserdurchlauf** begrenzen, Spararmaturen verwenden
- **Warmwasseraufbereitung** warten, Zirkulationssystem dämmen

Stufe 2

- **Warmwasser** in öffentlichen Gebäuden **abstellen**

Mobilität

Stufe 1

- **Öffentliche** Verkehrsmittel fördern
- Abstellmöglichkeiten für **Fahrräder** anbieten
- **Homeoffice** ermöglichen
- Einsparpotenziale **Gemeindefuhrpark** nutzen (Synergien, Auslastung)
- Mittelfristig: Fuhrpark auf **e-Mobilität** umrüsten

Stufe 2

- **30 km/h** auf Gemeindestraßen verordnen

Wichtig!
Energiebuchhaltung führen und Verbräuche erfassen
&
Team bilden, das rechtzeitig Maßnahmenpläne für den Notfall erstellt

Stromverbrauch

Stufe 1

- **Lüftungsanlagen:** warten, Betriebszeiten prüfen (z.B. Ferienzeit)
- Auf **Klimaanlagen** verzichten, Stoßlüften und Beschattung nutzen
- **Geräte:** Standby meiden, energieeffiziente Neugeräte anschaffen
- Hocheffiziente **Pumpen** einsetzen (Heizung, Trink- und Abwasseranlagen)
- **Beleuchtung** im Innenbereich auf LED umstellen, Lichtsteuerung anbringen
- **Straßenbeleuchtung** warten und Nachtabsenkung prüfen
Mittelfristig: auf **LED** umstellen

Stufe 2

- Auf **Objektanstrahlungen** und Weihnachtsbeleuchtung verzichten
- **Freizeiteinrichtungen** (z.B. Hallenbäder, Eislaufplätze) beschränken oder schließen
- **Flutlichtanlagen** bei Sportplätzen abschalten

Wissen verbreitern

Stufe 1

- **MitarbeiterInnen** aufklären und motivieren
- **Weitere Energiesparpotenziale** in allen Objekten identifizieren
- **Fehlende Zuständigkeiten** definieren (z.B. Energiebeauftragte/r)
- **Externen Support** einholen (z.B. Zivilschutzverband)
- **Bevölkerung sensibilisieren** (z.B. Gemeindezeitung, Infotage)
- **Betriebe sensibilisieren** (z.B. Nachtbeleuchtung, Abwärmenutzung)

Bei drastischen Versorgungsengpässen

Stufe 3

- Aktuelle **Vorgaben** von Land und Bund beachten
- Mit **Zivilschutz, Sozialeinrichtungen, Blaulichtorganisationen** kooperieren
- **Notfallplanung** umsetzen (z.B. Minimalbetrieb öffentlicher Gebäude mit Wärmeinseln für Bevölkerung)

Besuchen Sie unsere Website für mehr Energiespartipps:

umweltgemeinde.at/energiespartipps-gemeinden

UNIMARKT
Genuss verbindet 

SCS SHOPPING CENTER
SEITENSTETTEN



Der Nikolaus kommt!

FREITAG, 1. DEZEMBER

SCS Seitenstetten vorm Unimarkt

von 17:00 bis 18:00 Uhr

Für jedes Kind gibt 's ein Nikolaussackerl.

**01. - 02.
Dezember**



- 25% RABATT
auf alle Süßwaren
inkl. Saisonartikel



**Einlösbar am
07. Dezember**

UNIMARKT
Genuss verbindet 

Das Beste
aus dem Mostviertel



Seitenstetten
St. Peter/Au

5,- 

Einlösbar 7. Dezember 2023 ab einem Einkaufswert von € 49,-.
Diesen Gutschein können Sie in den UNIMARKT Filialen
Seitenstetten und St. Peter/Au einlösen. Pro Person kann nur
ein Gutschein eingelöst werden. Keine Barablöse möglich.
Ausgenommen Tabakwaren, Glücksspiele, Wertkarten und
Gutscheine. Druck- und Satzfehler vorbehalten.



WOMAN

ANDRE MODE, ANDRE FRAU

BAHNHOFSTRASSE 4
3353 SEITENSTETTEN

-20%

auf Jacken & Mäntel

Am 1. Dezember bis 20:00 Uhr einkaufen
Snacks & Prosecco für unsere Kundinnen

Zusätzlich Geschenkgutschein für ihren nächsten Einkauf.



Seitenstettner LICHTER GLANZ ²⁰²³

Shopping und
kulinarische
Highlights

**Freitag,
1. Dezember**

17-20 Uhr

UNIMARKT

NKD

S'PRESSO

SKRIBO LEHNER

BÄCKEREI KAMMERHOFER

MANI'S JAUSENECK

MOSTVIERTLERWIRT OTT

WOMAN ANDRE

MARKTLADEN M&MS

Eröffnung
Adventkalender
mit Fotobox

Nikolaus
kommt zum
Unimarkt
17 - 18 Uhr

Die Gewerbetreibenden und der Wirtschaftsbund freuen sich auf Ihr Kommen!

Begehrbarer Adventskalender

für unsere Kinder aus Seitenstetten

1. Lehner Dach
2. Sparkasse
3. Ellegast
4. Elektro Vogel
5. Bäckerei Kammerhofer
6. S/Presso & Unimarkt
7. Mostviertlerwirt Ott
8. Johannes Höfler
9. SteinZeitenDesign
10. SPÖ PS
11. Skribo Lehner
12. Dr. Michael Beinl
13. Spielverleih Würfel & Co
14. Klaus Stockinger
15. Marktladen M&Ms
16. Christiana Röcklinger
17. Eva Raab
18. Haarmanufaktur Raaber
19. Hebammenordination Erdenlicht
20. Photographikerin
21. Fernwärme Seitenstetten
22. Anselm-Salzer-Bibliothek
23. Sine Vino
24. Volkspartei - Wirtschaftsbund

1. Dezember
Eröffnung
mit
Fotobox

Neuer
Marktplatz

In den
Räumlichkeiten
der Heimat Österreich
in der Schulgasse

tgl.
16-19
Uhr

Ein großes Dankeschön geht weiters an
Christbaumkultur Trefflingtal Familie Henickl,
Tischlerei Scheiter & Heimat Österreich
für ihre Unterstützung.



Flammende 
Hofweihnacht
Seitenstetten glüht

**15. - 17.
Dezember 2023
im Meierhof
Stift Seitenstetten**

Kunsthandwerksausstellung

Lebendes Handwerk
Schmieden, Drechseln, ...

„Zuaschaun beim Dorschbirnbrenna“

Standmarkt
im überdachten Innenhof

Köstliche Mehlspeisen im
Adventmarkt-Cafe

Christbaumverkauf

Offenes Atelier
von P. Martin Mayrhofer

Marktgemeinde
SEITENSTETTEN
www.seitenstetten.gv.at



Mostviertel



Freitag, 15. 12.

14 Uhr **ERÖFFNUNG & BEGRÜSSUNG**
durch Abt Petrus Pilsinger und
Bgm. Johann Spreitzer
mit musikalischen Beiträgen von
Tamina Schatzeder & Josef Schmid

Samstag, 16. 12.

ab 14 Uhr **MUSIKALISCHE UMRAHMUNG**
mit den Jagdhornbläsern
aus Seitenstetten

Sonntag, 17. 12.

8.30 Uhr **HL. MESSE** in der Stiftskirche

ab 9 Uhr **LIEDER ZUM ADVENT**
Seitenstettner Turmbläser

10 Uhr **HL. MESSE** in der Stiftskirche

15 Uhr **SEITENSTETTNER ADVENTSINGEN**
mit Kirchenchor Maria Anzbach
& Iris Consort in der Stiftskirche
veranstaltet von Musikmacherei



www.flammende-weihnacht.at

Veranstalter: Fremdenverkehrsverein Seitenstetten; Eintritt: € 3,-/Person, Kinder frei

SEITENSTETTNER

Advent singen

So, 17.12.2023

Stiftskirche
Seitenstetten

15 Uhr

MITWIRKENDE:
KIRCHENCHOR MARIA ANZBACH
IRIS CONSORT

SPRECHER: Christian Höfler
TEXTE: Daniela Höfler

Eintritt: € 12,-
Kinder bis 14 Jahre frei

Eine Veranstaltung der

Musik
MACHEREI



KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Mostviertlerwirt Ott

Wir wünschen
eine besinnliche
Adventzeit!

Schenken Sie Zeit
mit Genuss
beim Mostviertlerwirt!



24. 12. geschlossen
Gutscheinverkauf von 9-12 Uhr

3353 Seitenstetten, Marktplatz 4,
Tel.: (07477) 423 04, ott@mostviertlerwirt.at



GUTSCHEINE
SCHENKEN:

- ♥ CANDLE-LIGHT
DINNER
- ♥ WERTGUTSCHEINE

www.mostviertlerwirt-ott.at

Flammende Schlossweihnacht

St. Peter/Au glüht

Kunsth Handwerk
Bäuerliches Handwerk
Schmankerlroas
Kinderprogramm
Musikalisches Rahmenprogramm

2. - 3. Dezember

Schloss Sankt Peter in der Au

Öffnungszeiten: 10 bis 18 Uhr
Eintritt: € 3,00 / Kinder frei

www.stpeterau.at
Eine Veranstaltung des Kulturreferats.

Seitenstetten nach Sonnenuntergang

!!Feiere mit uns seit dem 3.11.!!
Dein neuer Hotspot für unvergessliche Nächte.
Erlebe den Puls der Stadt bei uns – Musik, Drinks und
gute Zeiten garantiert!

ÖFFNUNGSZEITEN :

Mo:	Ruhetag
Di - Do:	16:00 bis 02:00
Fr - Sa:	16:00 bis 04:00
So:	14:00 bis 23:00

SIGHT BAR
Bahnhofstraße 6, 3353 Seitenstetten



So wie 2023 soll der Stiftsmeierhof Seitenstetten auch beim Rot-Kreuz-Ball am 13. Jänner 2024 aus allen Nähten platzen.
 Fotocredit: RKNÖE/St. Peter/Au

LEGENDÄRE ROT-KREUZ-BALL GEHT IN DIE NÄCHSTE RUNDE

Nach dem erfolgreichen Comeback lädt das Rote Kreuz St. Peter/Au auch 2024 wieder zur Ballnacht in den Stiftsmeierhof Seitenstetten.

ST. PETER/AU. Drei lange Jahre musste man warten, bis sich am 14. Jänner 2023 endlich wieder die Tore im Stiftsmeierhof Seitenstetten öffneten. Das Rote Kreuz St. Peter/Au lud zu Niederösterreichs größtem Rot-Kreuz-Ball. Und es sollte der erfolgreichste der Geschichte werden. Über 2.000 Gäste machten die Nacht in Seitenstetten zum Tag und feierten bis in die frühen Morgenstunden. Rasch wurden die Stimmen nach einer Fortsetzung laut. Nach monatelangen Planungen steht es nun fest: Der Rot-Kreuz-Ball findet auch 2024 statt. Am Samstag, 13. Jänner 2024, verwandelt sich der Stiftsmeierhof wieder in die altbekannte Partylocation. Wie gewohnt mit dabei: Fünf verschiedene Bars, Tombola, Fotobox, Mitternachtseinlage und die Coverband „StandUp“.

Karten sind voraussichtlich ab 8. Dezember direkt an der Rot-Kreuz-Bezirksstelle St. Peter/Au sowie bei den Mitarbeiter_innen erhältlich.

TEAM ÖSTERREICH TAFEL SUCHT HELFENDE HÄNDE

ST. PETER/AU. Einwandfreie Lebensmittel und Haushaltsartikel für die, die es am dringendsten brauchen. Seit 2010 leistet die Team Österreich Tafel des Roten Kreuzes gemeinsam mit Ö3 nicht nur einen wichtigen Beitrag für die Mitmenschen, sondern wirkt so auch der Lebensmittelverschwendung entgegen. Gerade in den letzten Monaten stieg die Nachfrage aber noch einmal deutlich an. Das Einkommen immer mehr Menschen reicht nicht aus, um die wichtigsten Güter des täglichen Bedarfs finanzieren zu können.

Der rasante Kundenzuwachs bringt die ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen der Team Österreich Tafel langsam an ihre Grenzen.



Jeden Samstag verteilen die ehrenamtlichen Mitarbeiter_innen der Team Österreich Tafel einwandfreie Produkte an Menschen in schwierigen finanziellen Verhältnisse © ÖRK/Najda Meister

Deshalb sucht das Rote Kreuz St. Peter/Au neue Helfer_innen, die mit ihrer Zeitspende enorm wichtige Arbeit erbringen. Interessierte können sich telefonisch unter 059 144 51840 informieren.



Christbäume

Familie Henickl

Seitenstetten

Vom 01. – 23. Dezember

Bei uns am Hof gibt es frische Christbäume aus der eigenen Kultur.
Wir bewirtschaften naturnah (ohne den Einsatz von Chemie).
Größtenteils schneiden wir nach dem Mond.

Sie können sich Ihren Christbaum auch bei uns in der Kultur aussuchen
und wir schneiden dann zu Ihrem Wunschtermin.

Schmuckreißig ist auch zu haben.

Glühmost gibt's gratis.

An den Wochenenden werden frische Krapfen gebacken!

Weiters haben wir einen großen Stand am Marktplatz in Seitenstetten
(ab 8. Dezember)

Christbaumkultur-Trefflingtal
Familie Henickl
Treffling 128
3353 Seitenstetten
Tel. 0676/95 01 668
Em@il: s.henickl@gmx.at

Wir suchen Verstärkung für unser Verkaufsteam!

Teilzeit oder Vollzeit

Nähere Auskünfte: Otto Zeilinger
Tel. 07477/42144

Bewerbungen direkt im Geschäft abgeben

oder per Mail an:

otto.zeilinger@lehner-kg.at

LEHNER

Bücher-Papier/Schreibwaren-Spielwaren
3353 Seitenstetten, Steyrer Straße 2



YOGA

Mit Yoga zu Ausgeglichenheit, mehr Kraft und besserem Körpergefühl: im wöchentlichen Hatha Yoga-Kurs für Einsteiger*innen und erfahrene Yogis. Offener Kurs - du kommst, wenn du Zeit und Lust hast.

jeden Donnerstag · 18:00 - 19:10 Uhr · in der Mittelschule Seitenstetten · € 15,- / Einheit



Anmeldung: 0676/4314096 Claudia Kappl
@ rootsyoga_official

verstehe die Welt lebe deine Interessen entdecke die Wirtschaft gestalte deine Zukunft

Handelsakademie und Handelsschule Amstetten

Infoday

HAK und HAS bieten dir die perfekte Kombination aus Allgemeinbildung und kaufmännischer Ausbildung.

Handelsakademie
Kommunikationsmanagement und Marketing
SAP - Enterprise Resource Planning
E-Business und Multimedia

Handelsakademie PLUS Sport
Fußball, Tennis, Dance, Fansports

Handelsschule
mit Berufspraktikum

19.01.24
13:30 - 17:30 Uhr

hak.amstetten
has.amstetten
Am Plus der Zeit

EIN

erla *Bauwerk meines Lebens*

Tag der offenen Tür

FR, 1. Dezember 2023
13:00 – 17:00 Uhr

SA, 2. Dezember 2023
9:00 – 13:00 Uhr

SOB

Gewinnspiel

Lebensmittel **BIO**
punkt

Gesundes Essen
Gute Preise

7-19:00

Karte+Bar

300+
Bioprodukte

0699 81 32 72 98

3353
Metzenöd
248

LIVE: www.lebensmittelpunkt.jetzt

+ Verpackungsfrei

Wir
Du

Veranstaltungen des Bildungszentrums St. Benedikt – Dezember 2023

T 07477 42885 ♦ E bildungszentrum@st-benedikt.at ♦ H www.st-benedikt.at

Alle Veranstaltungen finden – außer anders angegeben – im Bildungszentrum St. Benedikt statt!

Über mögliche Absagen informieren wir Sie auf www.st-benedikt.at

Datum/Zeit	Kurs	
02.12./09.00h	Aroma- und Kräuterkerzen – mit Vanessa Arnezeder	
02.12./09.00h	Kfb Besinnungstag „Aufatmen und jubeln“ – mit Anna Rosenberger und Mag. ^a Monika Liedler	
02.12./09.00h	Krippenfiguren aus Wolle – mit Barbara Grillitsch	
02.12./17.00h	Shampoo- und Duschbars – mit Vanessa Arnezeder	
03.12./09.00h	Bibeltanztag – mit Michaela Pfaffenbichler	
03.12./15.00h	Workshop-Konzert – „A cappella für Frauen – Weihnachts-Edition“ – mit Julia Sitz BA	
07.12./19.30h	Maria: Bibel, Dogma und Frömmigkeit – mit Mag. ^a DDr. ⁱⁿ Ingrid Fischer	
08.12./10.00h	Großes Festspielhaus Salzburg: Salzburger Adventsingen „Fürchte dich nicht!“ mit Besuch des Christkindlmarktes – mit Josef Penzendorfer	
10.12./18.00h	Exerzitien im Advent – Selig die Kleinen! – mit P. Antonio Sagardoy	
11.12./19.30h	Frauenliturgie – Frauen feiern gemeinsam ihren Glauben – mit Mag. ^a Lucia Deinhofer und Anna Rosenberger	
16.12./09.00h	Singtag zur Weihnacht – mit Prof. Edgar Wolf	
17.12./16.00h	Weihnachten ohne dich – Eine adventliche Feier für Trauernde – mit Gerti Ziselsberger, Mag. ^a Lucia Deinhofer und Dr. ⁱⁿ Veronika Prüller-Jagenteufel	
19.12./15.00h	Tee.Zeit.Gespräche – Thema: Jes. 9, 1-6 Das Volk, das im Dunkeln lebt, sieht ein helles Licht... – mit Mag. Thomas Pichler	
21.12./09.00h	Stöpseltreffen – mit dem Hebammen-Team	
03.12./15.00h	<p>Workshop-Konzert: A cappella für Frauen – Weihnachts-Edition Mit Julia Sitz und dem Workshop-Ensemble</p> <p>Es weihnachtet sehr! Herzliche Einladung zum gemeinsamen Einstimmen auf die schönste Zeit im Jahr.</p> <p>3. Dezember 2023, Sonntag, 15 Uhr, Kapelle BZ St. Benedikt Leitung: Julia Sitz BA, Sängerin, Gesangspädagogin Beitrag: freiwillige Spenden Anmeldung: nicht erforderlich</p>	
07.12./19.30h	<p>Maria: Bibel, Dogma und Frömmigkeit Vortrag</p> <p>Über Maria, die Mutter Jesu, weiß die Bibel recht wenig zu sagen. Die christliche Tradition dafür umso mehr. „In 1000 Bildern gesehen“ (Novalis, 1801), haben Generationen auf Maria ihre Ängste, Sehnsüchte, Hoffnungen Phantasien und Ideale projiziert. So bleibt Maria für viele das Idol ihrer Frömmigkeit, für andere eine Provokation</p> <p>7. Dezember 2023, Donnerstag, 19:30 Uhr. Referentin: Mag.^a DDr.ⁱⁿ Ingrid Fischer, Programmleiterin AKADEMIE am DOM, Wien Beitrag: € 10,- Anmeldung: nicht erforderlich</p>	 <p>© S. Jeller</p>
16.12./09.00h	<p>Singtag zur Weihnacht Weihnacht, das Fest des Lichtes!</p> <p>Klinken Sie sich aus der hektischen Vorweihnachtszeit aus und verbringen Sie mit Gleichgesinnten beim Chorsingen einen entspannten Tag.</p> <p>16. Dezember 2023, Samstag, 9-17 Uhr Leitung: Prof. Edgar Wolf, Begleitung: Josef Penzendorfer Beitrag: € 12,-/Mitglieder Freundeskreis und Paare € 10,-/ Notenbeitrag ca. € 2,- Anmeldung: erforderlich</p>	 <p>© J. Malinar</p>
17.12./16.00h	<p>Weihnachten ohne dich Eine adventliche Feier für Trauernde</p> <p>Erfahren Sie, dass Sie mit Ihrer Trauer nicht alleine sein müssen – gerade in diesen Tagen. Anschl. Zusammensein bei Tee, Kaffee und Singen von Adventliedern.</p> <p>17. Dezember 2023, Sonntag, 16-19 Uhr Begleitung: Gerti Ziselsberger, Mag.^a Lucia Deinhofer, Dr.in Veronika Prüller-Jagenteufel Kein Beitrag Anmeldung: erbeten Veranstalter*innen: Kompetenzstelle Trauer, BZ St. Benedikt, kfb</p>	

WICHTIGE TERMINE

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst:

PRAKTISCHE ÄRZTE			
02. /03. Dez.	Gruppenpraxis Dr. Derfler & Dr. Griessenberger	Seitenstetten	07477 43 31 10
08. /09. /10. Dez.	Dr. Brigitte Panholzer	Wolfsbach	07477 82 30
16. /17. Dez.	Dr. Roland Groiss	St. Peter/Au	07477 42 606
23. /24. Dez.	Dr. Markus Kerninger	Biberbach	07476 82 00
25. Dez.	Dr. Roland Groiss	St. Peter/Au	07477 42 606
26. Dez.	Dr. Fritz Reith	St. Peter/Au	07477 43 69 50
30. /31. Dez.	Dr. Dagmar Schneider	Ertl	07477 201 20
Wochenenddienst für praktische Ärzte ist immer von 8.00 bis 14.00 Uhr Von 14.00 bis 19.00 Uhr bekommt man unter der Nr. 1450 ärztliche Auskunft, ab 19.00 Uhr bis 8.00 Uhr ist unter der Nr. 141 ein Ärztenotdienst telefonisch erreichbar.			

ZAHNÄRZTE			
02. /03. Dez.	Dr. med. dent. Sabbas Dorota	Waidhofen/Ybbs	07442 541 93
08. /09. /10. Dez.	Dr. med. dent. Ritt Christopher	St. Peter/Au	07477 423 29
16. /17. Dez.	Dr. Weissensteiner Martin	Haag	07434 43 007
23. /24. Dez.	Dr. med. dent. Schröckmair Stefan, MSc	St. Valentin	07435 544 75
25. /26. Dez.	DDr. Kammerhofer Julian	Behamberg	07252 300 14
30. /31. Dez.	Dr. Al Hammoud Mohammed	Persenbeug	0664 210 83 92

BEREITSCHAFTSDIENST DER APOTHEKEN

Informationen zum aktuellen Bereitschaftsdienst des jeweiligen Tages erhalten Sie unter der Apotheken-Hotline: 1455 bzw. www.apothekerkammer.at. Der Apothekenruf ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang zum Ortstarif erreichbar.

TERMINE ALTSTOFFSAMMELZENTRUM ST. VEIT	
Montag geöffnet von 14.00 bis 16.00 Uhr: 04., 11. und 18. Dezember	
Donnerstag geöffnet von 16.00 - 18.00 Uhr: 07., 14., 21. und 28. Dezember	
Jeden ersten Samstag im Monat von 9.00 bis 11.00 Uhr: 02. Dezember	

VERANSTALTUNGEN				
1. - 24. Dez.	Begehrter Adventkalender	Marktplatz	16.00 Uhr	Wirtschaftsbund
1. Dez.	Seitenstettner Lichterglanz	Marktplatz	17.00 Uhr	Wirtschaftsbund
1. Dez.	Christbaumkugeln aufhängen	Marktplatz	14.00 Uhr	SPÖ
1. Dez.	Der Nikolaus kommt!	SCS	17.00 Uhr	Andre
9. Dez.	Krampusaufahrt	Unimarktparkplatz	18.30 Uhr	MSC
15. - 17. Dez.	Flammende Hofweihnacht	Meierhof		Fremdenverkehrsverein
17. Dez.	Adventsingen	Stiftskirche	15.00 Uhr	Musikmacherei
24. Dez.	Turmbblasen bei der Christmette	Stiftskirche	24.00 Uhr	Turmbläser
31. Dez.	Jahresschlussgottesdienst	Stiftskirche	14.30 Uhr	Pfarre
31. Dez.	Jahresausklang	Stiftshof		Bläsergruppe, D`Treff-lingtaler